



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0278/2022		Datum: 01.09.2022	
<b>Dezernat 3</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Schwerpunktschulen in Koblenz</b>			
Gremienweg:			
21.09.2022	Schulträgerausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

### Historie

Im Rahmen der Schulleitungsrunde der Koblenzer Realschulen plus am 16.05.2022 wurde der Verwaltung seitens der Schulleitung der Clemens-Brentano-/ Overberg-Realschule plus sowie der Schulleitung der Albert-Schweitzer-Realschule plus kritisch von der offenbar stark zunehmenden Anzahl von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf berichtet. Diese Zunahme an Schülerinnen und Schülern erstreckt sich laut den Angaben der beiden Schulleitungen auf alle Klassenstufen und führt damit zu einer Überproportionalität im Verhältnis zur Lerngruppengröße.

Die Verwaltung hat daraufhin, mit Schreiben vom 19.05.2022, erneut eine Anfrage an die zuständigen Referenten bei der ADD gestellt. Mit Schreiben vom 19.02.2018, die Schulträgerausschusssitzung vom 07.02.2018 vorausgehend, wurde sich bereits nach einem entsprechenden Bedarf erkundigt. Seitens der ADD wurde damals ein Bedarf ausgeschlossen.

### Status quo

Mit Schreiben vom 23.08.22 teilt die ADD mit, dass die Schwerpunktschulen durch Abordnung weiterer Förderschullehrer:innen und durch Pädagogische Fachkräfte in ihrer pädagogischen Arbeit im neuen Schuljahr unterstützt werden. Darüber hinaus stehen die zuständigen Referent:innen in einem engen Austausch mit den Schulleitungen, um die schulinternen Förderkonzepte zur Umsetzung der förderpädagogischen Aufgaben im Alltag zu evaluieren sowie im Rahmen einer „Verteilungskonferenz“ eine ausgewogene Verteilung bei der Aufnahme der neuen Fünftklässler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in die weiterführenden Schwerpunktschulen sicherzustellen. Vor diesem Hintergrund wird seitens der ADD keine Notwendigkeit zur Einrichtung einer weiteren Schwerpunktschule im SEK I Bereich in Koblenz gesehen.

## Auswirkungen auf den Klimaschutz: